

Bierstube Metropole Wir sind bei
hochkultivierter
Küche preiswert
Machen Sie einen Versuch

Neroberg Schönster Punkt
Wiesbadens
Täglich nachmittags Konzert

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzeln: Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 34 u. 35. Sonntag, 3. u. Montag, 4. Februar 1929. 63. Jahrgang.

Winter im Taunus.

Taunus und Westerwald sind Skiplätze von
erkannter Bedeutung, die sich mit den übrigen
deutschen Mittelgebirgen wohl messen können.
zu haben die Nassauer Höhen Vorzüge, die sich
nicht in gleichem Maße bieten. Die in die
Unterlandschaft eingebetteten Dörfer und Städte
sind leicht erreichbar. Eisenbahnen umfassen und
erschneiden die Gebirge nach allen Richtungen
viele Omnibuslinien ergänzen sie wertvoll. Zum
Verkehr von Frankfurt, von Wiesbaden
und Anschlusszüge nach Königstein, Bad
Nauheim, Cronberg und Homburg, an Sonntagen bei
sonders günstigem Sportwetter dazu auch Sonder-
züge. Wer keinen Wintersport treibt, dem bieten
Taunus und Westerwald Auffrischung in der
Reinlichkeit langer Winterwochen. Immer grösser
wird die Zahl derer, die Winterfreizeit und Wochen-
ende in Nassaus herrlicher Winterlandschaft ver-
bringen. Spaziergänge locken in Wintersonnenglanz.
Ortsbilder beleben die Schneefelder, und phan-
tastische Schneeburgen drohen, von Busch und
Fels im Zwielicht des sinkenden Tages; silbern
glänzt im Glanze der Mittagssonne Rauhreif auf
Felsen und Strauch. Am Abend ladet Geselligkeit
in Behagen in gastlichen Stätten. Wahrlich,
Nassaus Winterwelt ist ein Quell der Freude und
Erholung! Und noch ein Vorzug: Nassaus Schneeberge
führen zum deutschen Mittelgebirge, dessen hohe
Bedeutung für die Gesundheit von Ärzten immer
deutlicher wird. Waldreichtum und damit ver-
bundener hoher Ozongehalt der Luft, geringe
Schwankungen der Jahrestemperatur, Schutz vor
Übermaß von Sonne und Wind sind seine
Vorzüge. Daher sprudelt hier der Gesundheits-
kurort für Kinder und ältere Leute, für Nerven-
schwache und Herzneröse, für das grosse Heer der
Arbeits- und Gesellschaftsbeschädigten so heilkräftig.
Nassaus Winter-Heil in Nassau!

Aus dem Kurhaus.

Eiskonzert.

Heute Sonntag findet von 11½ bis 12½ Uhr
Eiskonzert statt.

Eisfest.

Für heute Sonntag hat die Kurverwaltung ab
1 Uhr Eisfest angesetzt, Illumination des Weihers,
einwerfen, Bengalische Beleuchtung und Konzert.

In dem Abendkonzert

Kurorchesters unter Leitung von Musikdirektor
Herrn Jrmir wirkt Konzertmeister Schöne
mit.

Der nächste Tanztee

am Montag statt. Vorführung moderner Ge-
sellschaftstänze durch Egon und Ria Bier.

Der Gesellschaftsspaziergang

Dienstag führt nach Dotzheim, Weilburger Tal,
inblick. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupteingang
des Kurhauses.

Alfred-Auerbach-Abend.

Alfred Auerbach, der gemütliche Schwabe, der
pathische Künstler des Frankfurter Schauspiel-
es, wird am Dienstag im kleinen Saale ganz
Arbeiten aus seiner Feder bringen. Er wird
den Versuch machen, seinen Vortrag durch
kleine Szenen (Sketsches) zu unterbrechen
so dem Abend eine wertvolle Abwechslung
geben. Er nennt den Abend „Schnurrige Be-
ziehungen“ und hierin ist so recht der Abend
buchs gekennzeichnet. Über Vorzüge des
Stellers wie Sprachtechnik, glänzende Mimik etc.

braucht nichts gesagt zu werden, er ist allen von
seinen früheren Abenden im Kurhause her bestens
bekannt. Für die Sketsch sind noch zur Mitwirkung
verpflichtet: Ada Lübben, Margarethe Lichti, Polly
Höfler, Ewald Allner, Manfred Hamburger, Georg
Knipp, Bruno Sarowy.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

Humoristisches Konzert im Kurhaus.

Auch das Kurorchester wartet das Erscheinen
des Prinzen Karneval nicht untätig ab; es gab am
Freitag ihm zu Ehren ein Konzert. Dass das recht
lustig ausfiel, kann man sich denken. Schon der
äussere Rahmen machte einen gemütlichen Ein-
druck. Der grosse Kurhaussaal war in ein nettes
Weinrestaurant umgewandelt, wo an dicht besetzten
Tischen die Zuhörer bei einem Gläschen Wein den
alten und neuen Weisen lauschten, die da unter der
Leitung von Herrn Konzertmeister Niesch er-
klangen. Grosse Heiterkeit insbesondere löste eine
„Katzenfantasie“ von Kling aus, in der es einige
Herren der Kurkapelle vortrefflich verstanden, so-
wohl mit Stimme als auch Instrument ein nächt-
liches Katzenkonzert nachzuahmen. Daneben waren
es Stücke von Suppé, diesem gefälligen, stets vor-
nehmen Komponisten, Lincke und ein Portpourri
„Lachendes Wien“ von Morena, die wieder gern
gehört wurden. Mit dem „Narhallamarsch“, in
dessen Verlauf die schon recht in Stimmung ge-
ratenen Zuhörer mitklatschten, fand das Konzert
seinen passenden Abschluss.

Wiesbadener Künstler auswärts. General-
musikdirektor Joseph Rosenstock hat kürzlich in
Wien ein Symphoniekonzert mit ausserordent-

neben einem jungen Mann führt, der ob des uner-
warteten galanten Abenteuers bis zur Bewegungs-
losigkeit erstaunt ist, sich dann aber vor der
Schlafenden dezent zurückzieht, nicht ohne ihr
vorher in übermütiger Laune einen Ring an den
Finger zu stecken. Dieser Ring kommt dann in die
Hände eines anderen Mannes, der nun gern das
Abenteuer fortsetzen möchte. Die Handlung führt
dann über allerlei Zwischenfälle zum erwarteten
Ende. Der Regisseur Lupu Pick, einer der
tüchtigsten deutschen Filmleute, arbeitet elegant
und delikat, echt im englischen Milieu. Lilian
Harvey ist ein bestrickend liebliches Komtessenchen,
heiter gelöst in ihrem Spiel. Ihre Partner gut,
Robert Jovin, jugendlich sympathisch, Ben Nevell,
scharf charakterisierend, Ivy Duke, die Mutter, eine
reizende noble Erscheinung. — Im Film „Das Ge-
wissen der Männer“ zeigt Norma Talmadge, was
man aus einem sentimentalen Film herausholen
kann. Sie zwingt einen, ihr bedingungslos durch
alle Phasen eines schicksalsreichen Frauenlebens zu
folgen, das auf einer Londoner Vorstadtbühne be-
ginnt und in einer Hafenkneipe in Marseille endet.
Sie leistet mimisch schlechthin Vollendetes, und es
ist zu verstehen, wenn ein grosser Teil des weib-
lichen Publikums mit ihr weinte. Emily Fitzroy
führt die Charge einer Marceller Hafenwirtin aus-
gezeichnet durch. Der Film ist, wie fast alle
amerikanischen, technisch vorzüglich gemacht.

Vergnügungspalast Gross-Wiesbaden. Im
Monat Februar wird eine Revue durchgeführt, die den
vorher gezeigten ebenbürtig zur Seite steht. „Rund
um den Ozean“ betitelt sich diese Revue, die Harry
Forrester-Neumeyer zum Verfasser hat. Was der
Name besagt, wird in 40 Bildern folgerichtig durch-
geführt: es geht in der Tat Rund um den Ozean.
Von Indien übers Rheinland, Holland zur Südsee;
dann Nizza, Budapest und Wien, bald Schottland,
bald England — und zum Schluss: New York. Man
muss sagen, dass diese Idee für eine Revue überaus
glücklich ist: denn auf diese Weise wird die der
Revue ohnehin anhaftende Sprunghaftigkeit ver-
ständlicher gemacht und es gelingt, den Faden des
Zusammenhanges glaubwürdiger in Erscheinung
treten zu lassen. Der Verfasser der Revue, H. F.
Neumeyer, ist zugleich die Seele der ganzen Dar-
stellung. In äusserst witziger Form gibt er den die
einzelnen Bilder verbindenden Text und mit
gleichem Erfolg tritt er auch in vielen Bildern
handelnd auf. — Naturgemäß nimmt der Tanz bei
einer Revue einen breiten Raum ein. Den Clou der
zahlreichen Tanzdarbietungen bilden aber zweifel-
los Tamara und Kardinoff vom Moulin Rouge-Paris,
bei denen man Kraft und Anmut sich zu einem
formvollendeten Ganzen paaren sieht. Aber auch
das Tänzerpaar Käthie und Niki, ferner Elsie Esser,
Tinny Schreiber, Josephine Baker II und Lu Hesse
fallen in form schönen Tänzen vorteilhaft auf und
zeigen oft über dem Durchschnitt stehende Tanz-
kunst. Die 50 Mitwirkenden leisten vorzügliches.
Die 12 Ozean und Thalia Girls bringen gut ein-
studierte Tänze wirkungsvoll zur Geltung und
schaffen so einen guten für eine Revue unerläss-
lichen Rahmen. In dieser Revue sieht man noch eine
Revue der Darsteller des Thaliatheaters, im Verlauf
deren Milena Pawlowna, Lotte Zaza und Hans
Polscher vom Publikum freudig begrüsst, eine Reihe
bekannter Schlager vortragen. — Die musikalische
Leitung liegt in Händen von Kapellmeister Kurt
Schwarzlose, der die oft bekannte Musik voll
Schmiss und Temperament zu Gehör bringt. —
Dekorationen und Kostüme, sowie die gesamte
Inszenierung sind vorzüglich und tragen mit zu dem
Erfolg bei.

(Fortsetzung Seite 2.)

Perser Teppiche
Deutsche Teppiche
Gardinen
Grösste Auswahl Niedrigste Preise
Ludwig Ganz A.-G.
Telefon 26410 Wilhelmstr. 12

lichem Erfolg bei Publikum und Presse dirigiert.
Das Publikum bereitete Rosenstock stürmische
Ovationen, an denen sich auch das Orchester be-
teiligte. Die Wiener Presse spricht vom Dirigenten
vom Gustav-Mahler-Format.

Das Neueste aus Wiesbaden.

7932 Besucher.

Beim städtischen Verkehrsamt wurden im Monat
Januar insgesamt 7932 Besucher gezählt, Kurgäste
und Passanten.

„Im Schlaraffenland.“ Das am Samstag, den
9. Februar d. J., in den sämtlichen Räumen des
Hotels Metropole stattfindende Kostümfest der
Schlaraffia Wiesbadensia findet, wie wir verraten
können, diesmal unter der Devise „Schlaraffenland
in den Tropen“ statt.

Der Film-Palast bringt mit der „Nacht in
London“ eines der reizvollsten Lustspiele, das
so harmonisch, so voll Kultur, so entzückend ist,
dass man eine wirklich genussreiche Stunde hat.
Reizvoll und pikant setzt die Handlung zur Nacht-
zeit in einem vornehmen Londoner Hotel ein. Mit
einer Zimmerverwechslung, die die Komtess Lilian
statt in das Bett an der Seite der Mutter in das

Sanatorium Nerotal

WIESBADEN

Dr. W. E. Pilling
Dr. Benno Latz
Fernspr. 249 08 u. 249 35

Kurhaus Wiesbaden

Sonntag, den 3. Februar 1929.

11.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Romantische Ouvertüre Keler-Bela
2. An der schönen blauen Donau, Walzer Joh. Strauss
3. Fantasie aus der Oper „Aida“ Verdi
4. An der Weser Pressel
5. Potpourri aus der Operette „Die geschiedene Frau“ Fall

11.30—12.30 Uhr:

Eis-Konzert

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre zu „Egmont“ L. v. Beethoven
2. Fantasie aus „Don Juan“ W. A. Mozart
3. Divertissement a Hongroise Nr. 1 F. Schubert
4. Alt-Wien, Walzer J. Lanner
5. Ouvertüre zu „Semiramis“ G. Rossini
6. Fantasie aus „Samson und Dalila“ C. Saint-Saëns

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.50 Mk.

Ab 19 Uhr:

Eisfest

Illumination des Weihers!

Scheinwerfer! Bengalische Beleuchtung!

Konzert

Eintrittspreis: Erwachsene 1 Mk., Kinder 0.50 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Solist: Konzertmeister R. Schöne, Violine

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre zu „Das Nachtlager in Granada“ C. Kreutzer
2. Carmen-Suite Nr. 1 G. Bizet
3. a) Walzer Cramer-Burmester
b) Humoreske für Violine A. Dvorak
c) Ave Maria Schubert-Wilhelmy
- Konzertmeister R. Schöne, Violine
Am Flügel: Kapellmeister August König
4. Holländische Rhapsodie (Piet Hein) P. G. v. Anrooij
5. Dämmerung J. Massenet
6. Fantasie aus „La Bohème“ G. Puccini
7. Fackeltanz in B-dur G. Meyerbeer

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.50 Mk.

Montag, den 4. Februar 1929.

11 Uhr am Kochbrunnen

Kein Konzert

16—18.30 Uhr im kleinen Saale:

Tanz-Tee

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Rudolf Schöne

Vortragsfolge:

1. Norwegischer Brautzug Grieg
2. Ouvertüre zur Oper „Peter Schmolli“ Weber
3. Fantasie aus der Oper „Madame Butterfly“ Puccini
4. Neapel, Walzer Waldteufel
5. Ouvertüre zur Oper „Jessonda“ Spohr
6. Venezia e Napoli, Tarantella Liszt
7. Potpourri aus der Oper „Die Afrikanerin“ Meyerbeer

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Rudolf Schöne

Vortragsfolge:

1. Ungarischer Marsch aus Fausts „Verdammnis“
2. Ouvertüre „Rouslan et Ludmilla“
3. Fantasie aus der Oper „Bajazzo“
4. Ich sende diese Blumen dir
Trompeten-Solo: Kammermusiker E. x. s.
5. Ouvertüre zur Oper „Hans Heiling“
6. Immer oder Nimmer, Walzer
7. Fantasie aus der Oper „Tiefland“

Eintrittspreis für Nichtabonnenten 1 Mk.

Wochenübersicht

- Dienstag, 5. Februar: 11 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
20 Uhr im kleinen Saale: **Schnurrige Beschaulichkeiten**
- Mittwoch, 6. Februar: 11 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Donnerstag, 7. Februar: 11 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16—18.30 Uhr im kleinen Saale: **Tanz-Tee**
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Freitag, 8. Februar: 11 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Samstag, 9. Februar: 11 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
Ab 2 Uhr in sämtlichen Räumen: **V. und letzter Maskenball**
- Sonntag, 10. Februar: 11.30 Uhr: **Frühkonzert**
am Kochbrunnen
16 Uhr im Abonnement im grossen Saale: **Kaffee-Konzert**
20 Uhr im grossen Saale im Abonnement: **Heiteres Konzert des städtischen Orchesters**

Jeder Kurgast
und jeder Besucher Wiesbadens
liest das Badeblatt.

Mäntel - Kostüme - Pelze
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung

J. Hertz
LANGGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Erstklassige Massanfertigung

Mittelmeer u. Orientfahrten

mit dem Doppelschraubendampfer „Lützow“ des Norddeutschen Lloyd Bremen

Prospekt u. Auskunft kostenfrei d. Lloydreisebüro J. Chr. Glöckner, Wilhelmstrasse 56

Ratskeller Wiesbaden

Sehenswürdigkeit Wiesbadens

Bewirtschaftung: Xaver Hirster

la Küche, Prima Weine
Spezialauschank des
Pschorr-Bräu München
Räume f. geschlossene
Gesellschaften und Vereine
Telefon 26313

Die führenden Häuser in Frisuren, Haararbeiten, Dauerwellen, Haarfärben

Haarfärben Kästner & Jacobi Haarfärben
Telefon 259 59 * Wilhelmstrasse 56 * Taunusstrasse 4 * Hotel Rose * Telefon 259 59

Sport.

Der Tennisklub Blau-Weiss Wiesbaden hat das Tischtennispiel in seinem Klubheim, dem oberen Herrenzimmer bzw. Billardsaal des Kurhauses, aufgenommen und beabsichtigt, dem Deutschen Tischtennisbund als Mitglied beizutreten. In der neuen Tennishalle des Hotels „Rose“ hat Blau-Weiss mehrere Stunden in der Woche belegt bzw. für seine Mitglieder Trainerstunden bei dem bekannten Tennislehrer C. A. Becker, dem westdeutschen Meister der Berufsspieler, abgeschlossen. Der Klub betrachtet es schon jetzt als seine Hauptaufgabe, die Spielstärke seiner Mitglieder für die kommende Tennissaison zu heben.

Reise und Verkehr.

Deutsche Rundreisehefte in Amerika erhältlich. Es ist interessant zu verfolgen, wie die Organisationen, die sich die Förderung des Fremdenverkehrs vom Auslande nach Deutschland zur Aufgabe gemacht haben, in jeder Weise bemüht sind, den ausländischen Reisenden, namentlich solchen von Übersee, das Reisen innerhalb Deutschlands zu erleichtern und ihnen schon dadurch einen Anreiz zum Besuch zu geben. So bietet beispielsweise der Norddeutsche Lloyd in Bremen durch seine neu eingerichteten Agenturen in den bedeutendsten Städten von Nord- und Südamerika, die Möglichkeit, neben den Auskünften über Reisen innerhalb Deutschlands

auch gleich die hierzu erforderlichen Rundreisehefte zu erhalten. Ausserdem wird jedem Reisenden bei der Inanspruchnahme der Vertretung des Norddeutschen Lloyd im Auslande Auskunft über die deutsche Städte, Kurorte, Bäder usw. erteilt. Diese Einrichtung dürfte mit Rücksicht auf den erwartenden Fremdenverkehr von den Vereinigten Staaten von Amerika nach Europa, insbes. nach Fertigstellung der beiden je etwa 4000 Tonnen grossen Vierschrauben-Turbinendampfer „Bremen“ und „Europa“ des deutschen Lloyd, eine begrüssenswerte Erleichterung für das reisende Publikum darstellen. (Fortsetzung)

Konze
Wilhel

HOTE

Frankfurter Str. 2
Moderne Haus.
Balkons / Loggie
Thermalbäder / Ca

Vergn

Gross-V

Dotzheimer Str. 1

1 Minute vom S

Vom 1. bis 15. F

Harry Form

seine Varieté-A

RUND UM

Revue in 40 Bild. v.

50 Mit

Einl. 7.15 Uhr, Anf.

Trotz enormer Spesen

Logo num. 3 Mk.

Platz num. 1.50

Galerie 1 Mk.

Plato 2

FRIEDRIC

Dienstag

Pension Vi

tel. 231 72 Frankf

Zimmer mit

künftige Vereinba

ede Diät.

Museum

Kaiserst

Die städt. Sa

von 10—13 Uhr u

Naturhistorisches M

Gemäldesamm

Sonntag, Dienstag, 1

vormittag

Mittwoch und 1

nachmittag

Eintritt

amstag und Sonntag

brigen Tagen beträgt

4 Jahre 0.25 Mk., bei

2.5

es ebenfalls im Mus

anstvereins sind tag

ausser Sonntag nach

Hotel-Pe

Sonnenberger Str

liche Südlage. Auss

Staatstheater und

mit fließendem Wa

der Etage. Zentralk

ar Unterhaltu

Lustiges. Ba

an die Emmy auf

d Freund als „Tri

kar Blumenthal

trieb, die ihm i

lutige Oskar“ einb

rum das Publikum

langweiligen Sti

„Klar

Gähnen — das

Das Problem

ertert Dr. Schweis

in der n

Verlustrierten Zeitun

beweist hier a

40 Zeilen, dass die Fu

ichstum der Meise

des s. unbekanntes Ge

deutsches Lloyd, eine begrüssenswerthe

zu, doch kan

verschiebung, wie si

folgen. Aus der i

Konditorei Wien
Café-Restaurant
Wilhelmstrasse 20 - Telefon 28210

Spezialitäten:
Wiener Gebäck
Wiener Küche
Bestellungen außer dem Hause werden
mit besonderer Sorgfalt ausgeführt

Täglich nachmittags und abends:
Künstler-Konzert

Jeden
Samstag und Sonntag
ab 21 Uhr
Tanz

HOTEL NIZZA
Frankfurter Str. 28 Sonnige Lage
Modernes Haus. Mäßige Preise. Tel. 27323
Balkons / Loggien / Fließendes Wasser
Thermalbäder / Garage, Besitz.: E. Uplegger

Vergnügungspalast
Gross-Wiesbaden
Dortzheimer Str. 19 Tel. 28901
1 Minute vom Staatstheater Kleines Haus

Vom 1. bis 15. Februar 1929 präsentiert
Harry Forrester-Neumeyer
seine Varieté-Ausstattungs-Revue
RUND UM DEN OZEAN
Revue in 40 Bild. v. Harry Forrester-Neumeyer
— 50 Mitwirkende —
Anf. 7.15 Uhr. Anf. 8.15 Uhr. Ende geg. 11 Uhr
Trotz enormer Spesen nur kleine Eintrittspreise
Loge num. 3 Mk., Sperrsitz num. 2.30 Mk.,
Platz num. 1.50 Mk., 2. Platz 1.15 Mk.
Galerie 1 Mk. einschl. Steuer

Plato z. b. E.
FRIEDRICHSTRASSE 33
Dienstag und Freitag

Pension Villa Humboldt
Tel. 23172 Frankfurter Str. 22 Gegr. 1903
Zimmer mit u. ohne Pension
Künstliche Vereinbarung für den Winter.
jede Diät. Bes. J. Forst.

Museum der Stadt Wiesbaden.
Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet
von 10—13 Uhr und 14¹/₂—16¹/₂ Uhr und zwar abwechselnd:
Naturhistorisches Museum und
Gemäldesammlung
Sonntag, Dienstag, Donnerstag
vormittags
Mittwoch und Freitag
nachmittags
Landesmuseum
Nass. Altertümer:
Mittwoch und Freitag vorm. und
Sonntag nachm. Erdgeschoss
und 1. Stock
Dienstag, Donnerstag und Samstag
nachm. Erdgeschoss und 2. Stock
Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:
Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den
brigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
4 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.
Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Hotel-Pension-Villa Esplanade
Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herr-
liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom
Staatstheater und Kochbrunnen. Genuss des Kurkonzertes. Zimmer
mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in je-
der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

„DER“ Rosenmontags-Ball
findet dieses Jahr
im „HOTEL KAISERHOF“ statt
Eintritt einschl. Ball-Souper ab 8.11 Uhr Mk. 8.
Karten- u. frühzeitige Tischreservierung bei der Direktion. Tel. 59551
Omnibusverkehr (kostenlos) ab 20 Uhr vom Kaiser-Friedrich-Platz

Carl Gilbert, Friseur
Wiesbaden, Wagemannstrasse 2, Ecke Marktstrasse
Seit 30 Jahren
Spezialist für Fussbehandlung
Auf Wunsch mit oder ohne Messer
Ärztlich empfohlen.

Wiesbadener Kohlenhandels-Gesellschaft
vorm. Ulrich, Müller & Volz, G. m. b. H.
Bahnhofstrasse 1 Tel. 20010 u. 20011
Liefert in jeder Menge frei Keller
Kohlen, Koks, Brikketts, Brennholz
billigst und in besten Qualitäten
• Besonders leistungsfähig in Heizungskoks und Anthrazit •

KURHAUS
Dienstag, 5. Februar:
20 Uhr im kleinen Saale:
Schnurrige Beschaulichkeiten
Lustige Vorträge und Sketsches von
Alfred Auerbach
Mitwirkende: Ada Lübben, Margarethe Lichti,
Polly Höfler, Ewald Allner, Manfred Hamburger,
Georg Knipp, Bruno Sarowy
Leitung: ALFRED AUERBACH
Eintrittspreise: 1, 2, 3 Mk.
Garderobegebühr u. Wiesb. Nothilfe: 0.30 Mk.
Samstag, 9. Februar:
Ab 20 Uhr in sämtlichen Räumen:
V. u. letzter Maskenball

Spiel-Warenhaus
Kl. Burgstr. 1
im Kurviertel **Wiegels**
Erstklassige Spiele und Spielwaren
Freie Besichtigung ohne Kaufzwang

Masseuse
W. Ossenkopp
Kapellenstr. 5 I. Etage
Telefon 20029
Jeder Fremde liest das
„Bade-Blatt“

Berthold Jacoby
Nachf. Robert Ulrich
G. m. b. H.
Wiesbaden — Frankfurt a. M.
Tausenstr. 9 Kronprinzenstr. 23
Telephon
23847 23848 23849-23980

Wohnungstausch
Wohnungsbeschaffung
Möbeltransport
Grosses
Kabinen-Lagerhaus

Mief-Pianos
Pianohaus
Heinrich Wolff
Friedrichstrasse 39, I.
Telefon 23225

Film-Palast
Der grosse Lupo-Pick-Film!
Ein kapriziöses Nachterlebnis!
Lilian Harvey
die charmante entzückende Frau in ihrem neuesten Lustspielschlager
Eine Nacht in London
Aus dem Inhalt:
Stellen Sie sich eine junge Dame an dem Tage vor,
als sie 19 Jahre alt wird, und mit ihrer Mutter nach
London fährt, um dort in einem der grössten Hotels
ihren Geburtstag feierlich zu begehen. Diese junge
Dame, die noch voll von dem Glück der durch-
lebten Abendstunden, das Zimmer verfehlt, in dem
sie mit ihrer Mutter wohnt, betritt ein fremdes
Zimmer, in dem ein Bett schlüpft und einschlüpft, und
dann malen Sie sich das Erstaunen eines jungen
Mannes, als er diese junge Dame plötzlich an seiner
Seite schlafend vorfindet, aus. Was meinen Sie wohl,
was dieser junge Mann macht? Nein, Sie denken
bestimmt falsch! Das weitere sehen Sie im Film.
Norma Talmadge
in
Das Gewissen der Männer
Zauber des Hochgebirges, Kulturfilm — Emelka-Wochenchau
Wochentags: 4 Uhr — Sonntags: 3 Uhr — Letzte Vorstellung: 8.30 Uhr

Unterhaltung am Kochbrunnen.
Lustiges, Ballklatsch. „Als was ging
die Emmy auf den Kostümball?“ „Mit Mann
und Freund als „Triolerin“. — Anekdote. Als
Blumenthal noch seine Theaterkritiken
trieb, die ihm in Berlin den Beinamen der
„lurige Oskar“ einbrachten, fragte ihn eine Dame,
um das Publikum bei der Erstaufführung eines
langweiligen Stückes im Schauspielhaus nicht
zu langweilen, „Klar“, meinte Blumenthal, „Zischen
Gähnen — das kann man nicht gleichzeitig.“
Das Problem einer Übervölkerung der Erde
Bäder usw. irtet Dr. Schweisheimer in einem interessanten
Rücksicht auf Artikel in der neuesten Nummer 4376 der
von den Vorindustriellen Zeitung (Verlag J. J. Weber, Leipzig)
Europa, insbes. beweist hier an der Hand von Erfahrungen
in je etwa 40 Jahren, dass die Furcht vor einem übermäßigen
Wachstum der Menschheit völlig grundlos ist. Ein
Europa“ des unbekannten Gesetz lässt eine Übervölkerung
begrüssenswert zu, doch kann wohl eine Bevölkerungs-
schubung, wie sie Albrecht Penck voraussieht,
folgen. Aus der in Berlin stattfindenden Aus-

stellung chinesischer Kunst sind einige Kunstwerke
in der vorliegenden Nummer zur Darstellung ge-
langt, und Professor Kümmel, der Direktor der
asiatischen Sammlungen an den Berliner Museen,
entrollt ein anschauliches Bild von dieser be-
deutenden Ausstellung, die Chinas künstlerische
Geschichte von drei Jahrtausenden vor dem Be-
schauer ausbreitet. Die technischen Fortschritte
finden eine ihnen gebührende Würdigung: Da ist
die grosse Neuerung auf dem Gebiete des Auto-
mobilwesens: das Autofahren ohne Umschalten, das
Dipl.-Ing. Hessler in einem von anschaulichen
Zeichnungen begleiteten Aufsatz darlegt.
Die Türkei besteuert den Tanz. Die türkische
Regierung hat auf der Suche nach neuen
Steuerquellen jetzt besonders scharf die Tanz-
veranstaltungen herangezogen, und zwar wird
zunächst auf die Eintrittskarte eine gewöhnliche
Briefmarke in Höhe von 15 Prozent des Eintritts-
preises geklebt; ferner werden 10 Prozent für die
Armen abgeführt, 15 Prozent für die Stadt-
verwaltung zum Ausbau der hygienischen Anlagen

und weitere 10 Prozent gehen allgemein an den
Fiskus.
Das Waldorf-Astoria-Hotel geht ein. Das be-
kannte Waldorf-Astoria-Hotel in New York, das
älteste Luxushotel New Yorks, wurde für 15 Millionen
Dollar an eine Baugesellschaft verkauft, die auf dem
Terrain des abzutragenden Hotels ein Bürohaus von
fünfzig Stockwerken errichten will. Das welt-
bekannte Hotel ist von dem Deutschen Emil Boldt
aus Waldorf in Württemberg vor 35 Jahren erbaut
worden.
Der Mann vor dem Rasierspiegel. Wenn man
berechnet, dass ein Mann, der sich selbst rasiert,
hierfür jedesmal fünf Minuten vor dem Rasi-
erspiegel steht, dann nimmt ihn in einem Jahre für
diese Beschäftigung eine Zeit von mehr als
30 Stunden in Anspruch, wenn er sich täglich
rasiert. Das ergibt für 50 Jahre, dass er etwa
75 Tage und Nächte vor dem Rasierspiegel steht.
Erfolgt das Rasieren nicht täglich, dann verringert
sich entsprechend die verbrauchte Zeit.

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Sonntag, den 3. Februar 1929.

15. Vorstellung. 37. Vorstellung. Stammreihe B.

Die Walküre

In drei Akten.

Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Ernst Zulauf.
Spielleitung: Eduard Mebus.

Personen:

Siegmond	F. Scherer
Hunding	Alexander Nosalewicz
Wotan	Adolf Harbich
Sieglinde	H. Müller-Rudolph
Brünnhilde	Gabriele Englerth
Fricka	Lilly Haas
Siegrune	Erika Weber
Waltraute	Grete Reinhard
Helmwig	Edith Maerker
Schwarte	Ida Harth zur Nieden
Ortlinde	Ilo Habicht
Gerhilde	Th. Müller-Reichel
Grimgerde	Lilly Haas
Rossweisse	Charl. Müller

Anfang 17.30 Uhr. Ende etwa 22 Uhr.

Montag, den 4. Februar 1929.

38. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Schüler-Vorstellung:

Peterchens Mondfahrt.

Ein Märchenspiel in 7 Bildern von Gerdt von Basewitz.
Musik von Clemens Schmalstich.
Spielleitung: Eduard Mebus.
Musikalische Leitung: Werner Wemheuer.

Personen:

1. Bild: Herr Summsemann.
Die Mutter Charlotte Müller
Peterchen Olly Heidenreich
Anneliese Marianne Elman
Minna, das Dienstmädchen Doris Voss
Der Maikäfer Heinrich Schorn
Das Sandmännchen Hertha Genzmer

2. Bild: Auf der Sternwiese

Tanz der Sterne: Gruppentänzerinnen und Elevationen.

3. Bild: Das Schloss der Nachtfee

Tanz der Wolken und Sonnenpünktchen.

4. Bild: Beim Weihnachtsmann.

Tanz der Pfefferkuchen, Kreisel und Hampelmänner.

5. Bild: Die Mondkanone.

6. Bild: Der Kampf mit dem Mondmann.

Tanz der Mondgestalten.

7. Bild: Wieder daheim.

Weihnachtsbild.

Die vorkommenden Tänze sind von Ritta Rokst entworfen

und einstudiert.

Bühnenbild und technische Einrichtung: Friedrich Schlein.

Kostüme: Kurt Palm.

Anfang 17 Uhr. Ende etwa 19.15 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Dienstag, den 5. Februar, Stammreihe A:

Hoffmanns Erzählungen. Anfang 19.30 Uhr.

Mittwoch, den 6. Februar, Stammreihe D:

Die Herzogin von Chicago. Anfang 19.30 Uhr.

Donnerstag, den 7. Februar, Stammreihe G:

Der fliegende Holländer. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 8. Februar, Stammreihe F:

Die Bohème. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 9. Februar, Stammreihe E:

Ein Maskenball. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 10. Februar, Stammreihe C:

Die Herzogin von Chicago. Anfang 19 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Sonntag, den 3. Februar 1929.

33. Vorstellung. Bei aufgeh. Stammkarten.

Leinen aus Irland.

Ein Lustspiel aus dem alten Oesterreich in vier Akten von Stephan Kamare.
Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Johann Sladek, Handelsminister	Max Andriano
Dr. Kettner, handelspolitischer Sektionschef	Aug. Mombert
R. v. Kalinski, Sektionsrat, Präsidialchef	Hans Bernhöft
Kress, Ministerialrat	Gustav Schwab
Dr. Ottokar Wlk, Ministerialrat	Guido Lehmann
Harry Freiherr v. Faltz-Prennwiell, Bezirks-	
hauptmann, zugeteilt dem Handels-	
ministerium	Kurt Sellnick
Dr. Arnold Goll, Ministerialsekretär	Maurus Liertz
Johann Graf Bolecki, Ministerialkonzipist	Bogislav v. Heyden
Kommerzialrat Brennstein	Bernh. Herrmann
Frau Martha v. Gebhard, seine Tochter	Thila Hummel
Lilly	Trude Wessely
Dr. Felix Koerner, Generalsekretär Brennst-	
steins	Brosch v. Whyt
Dr. Seligmann, Advokat	Paul Gerhards
Ferry v. Braun, Oberleutnant	Wilhelm Allgayer
Pepi Leisinger	Hilmar Manders
Schlesinger aus Skutari	Paul Breitkopf
Bratmann, Kanzleidirektor	Paul Wiegner
Klinger, Kanzlist	W. Hildmann
Präsidialist	Gustav Albert
Prihoda, Amtsdienster	Edmund Kossog
Lloydpräsident	Hans Rodius
Dienstmädchen der Frau Gebhard	Marianne Elman
Dienster des Ministers	Walter Keune

Die Handlung spielt einige Jahre vor dem Krieg in Wien.

Bühnenbilder entworfen und eingerichtet von

Friedrich Schlein.

Anfang 19 Uhr. Ende etwa 22 Uhr.

Montag, den 4. Februar 1929.

15. Vorstellung. 34. Vorstellung. Stamm

Trommeln in der Nacht.

Drama in fünf Akten von Bert Brecht.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen.

Andreas Kragler	Paul
Anna Balicke	Trude
Karl Balicke	Robert
Amalie Balicke	Marg
Friedrich Murk, ihr Verlobter	Kurt
Babus, Journalist	Max
Glubb, Schnapshändler	Paul
Picadillyba manke	Maur
Zibebenmanke, sein Bruder	Ernann, M. Fr.
Der besoffene Mensch	Guido
Bullrotter, Zeitungskolporteur	Hans
Laar	Bogislav
Auguste	Prostituierte
Marie	Herta
Ein Dienstmädchen	Marian
Eine Zeitungsfrau	Marie
Direktor der Picadillybar	Hilmar
Ein Mann	Brosch

Das Drama spielt in einer Novembernacht 1918 in

von der Abend- bis zur Frühdämmerung.

Bühnenbild: Gerhart T. Buchholz.

Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schlein.

Anfang 20 Uhr. Ende nach

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Dienstag, den 5. Februar, Stammreihe II:

Wer gewinnt Lisette. Anfang 19.30 Uhr.

Mittwoch, den 6. Februar, bei aufgeh. Stammkarten

Minna von Barnhelm. Anfang 19.30 Uhr.

Donnerstag, den 7. Februar, bei aufgeh. Stammkarten

Sondervorstellung für den Bühnenvolksklub

Der Prozess Mary Dugan. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 8. Februar, Stammreihe V:

Das Kamel geht durch das Nadelöhr.

Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 9. Februar, Stammreihe IV:

Male: Der Londoner verlorene Sohn.

Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 10. Februar, Stammreihe IV:

Minna von Barnhelm. Anfang 19 Uhr.

Das Wiesbadener Badeblatt

das amtliche Organ der Kurverwaltung

erscheint täglich,

ist daher der beste und tägliche Begleiter

Besucher Wiesbadens durch das Kurblatt

Für
Bälle und
Kostüm-
Feste

Superb
Lippenstift Mark 1.25
Wangenrot Mark 1.50
kussfest
vollkommen natürlich

Dulmin
Enthaarungs-Creme
-50. 1.25 und 2.-
schnell u. sicher wirkend
unschädlich

Orchideenmilch
Mark 1.25 und 2.25
in allen Hautfarben
braun für Orientalen und Neger
nicht abfärbend

Nagellack
Augenbrauen-Stifte
Alle bekannten Puder
Schminken usw.
Puderquasten

Dr. M. Albersheim, Wiesbaden

Fabrik feiner Parfümerien, Spezial-

geschäft für Toilette-Gegenstände

Wilhelmstr.

Spielwarenhaus

Max Könenberg

Taunusstrasse 6, am Kochbrunnen

Fernsprecher 228 64 Fernsprecher 228 64

Spielwaren aller Art

Versand nach dem Auslande

Das führende Weinrestaurant

(Wiesbadens)

Weinhaus
F. J. Schmid
Spiegelgasse 4

„Loesch's Weinstuben“

Weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche. Qualitätsweine.

Weingrosshandlung

Haus Dambachtal

Pension 1. Ranges

Neuberg 4 Tel. 273 41 Dambachtal 23

3 Minuten vom Kochbrunnen und nahe Walde

Ruhige, freieste Lage

Liegekuren

Diät-Küche

Grosser Garten

Ufa-Palast

Ab Donnerstag, 31. Januar

läuft der Film, auf den Wiesbaden

voller Spannung wartet:

EMIL JANNINGS in

sein letzter Befehl

Manuskript: LAJOS BIRO Regie: JOSEF VON STERNBERG

Welthistorische Ereignisse im Spiegel einer Persönlichkeit!

Der Leidensweg eines Grossfürsten und Oberbefehlshabers im Welt-

krieg vom Gipfel der Macht zum letzten Filmkomparan in

Hollywood.

Ein beispielloser Erfolg ist diesem Bildwerk überall beschieden —

ein Triumph sondergleichen für unseren JANNINGS, den un-

bestritten besten Filmdarsteller beider Hemisphären, und seine

wundervolle Partnerin EVELYN BRENT, noch in bester Er-

innerung als „Federle“ in „Unterwelt“.

II. Schlager:

Bin ich ihr Typ?

(Die Liebesnacht im Panoptikum)

Entzückendes Lustspiel mit CLARA BOW in der Hauptrolle

Dazu Kulturfilm und Ufa-Woche Nr. 6

Beginn: täglich 4, 6.15, 8.30 Uhr, Sonntags 3, 5, 7, 9 Uhr.

Musikalische Film-Illustration Alexander von Egressy dirigiert!

Bäder für Passanten



Hotel Adler Badhaus

Pension einschl. Kurbad von RM. 9.-

Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich

Kirchliche Nachrichten

für

Sonntag, den 3. Februar.

Evangelisch-Gottesdienst

Marktkirche:

10 Uhr Dekan Schüssler.

17 Uhr Pfr. M. Schmidt.

Bergkirche:

10 Uhr Pfr. Diehl.

17 Uhr Pfr. v. Bernus.

Ringkirche:

9.30 Uhr Pfr. Hahn.

17 Uhr Landeskirchenrat

Philippi.

Lutherkirche:

10 Uhr Pfr. Dr. Ott.

17 Uhr Pfr. Diez.

Katholischer Gottesdienst

Pfarrk. St. Bonifatius

Hl. Messen um 6, 6.45

und 7.30 Uhr, 8.30 Uhr

Kindergottesd., Hochamt

mit Predigt 10.30 Uhr.

letzte hl. Messen

An den Wochen-

sind die hl. Messen

6.30, 7.30 und

Beichtgelegenheit

Sonntag von

und Samstag von

nach 20 Uhr

Christl. Gemeindeg.

(Schwalbacher Str.)

Sonntag, den 3. Februar

20.30 Uhr: Evangel.

Mittwoch, den 4. Februar

20.30 Uhr: Bist.

Jedermann. Eintritt

scheidung der Kom.

Parteiheralw.

Eintritt frei.

English Church

(Frankfurter Str.)

Holy Communion

and 12 Uhr

Mattins and

Evensong and

18 Uhr

San

Kurliste bis 31. Januar 1929.

(Nachdruck verboten).

A.

von Borch, Hr. Gesandter m. Fr., Peking
Gartenstr. 14
von Borch, Fr., Peking Schwarzer Bock
de Bordes, Fr. Dr., Hoorn, Pens. Fortuna
Bottländer, F., Hr., Siegen
Zum Schützenhof
Bouma, J., Hr. Dr. med. m. Fr., Haag
Hotel Rose
Brambach, H., Hr. Oberstleutnant m. Fr.,
Dresden Weisses Ross
Brands, M., Fr., Hilversum Hotel Regina
Breckmeier, E., Hr. Stud., Leipzig
Sanatorium Nerotal
Breitenfeld, E., Frl., Dresden
Hotel Imperial
Brenken, B., Hr., Delbrück
Hospiz z. hl. Geist
Brettner, M., Frl., Spandau, Hotel Cordan
Brinke, R., Fr., Neu York Schwarzer Bock
Bromberg, B., Fr. m. Begl., Hamburg
Brooke-Thorne, J., Fr., London, Regina-Hotel
van Brueneck, G., Hr. Rent., Oslo
Pension Fortuna
von Brueneck, S., Fr., Oslo Pens. Fortuna
Bruha, M., Fr. m. Tochter, Kopenhagen
Hotel Regina
Bruhn, D., Hr., Kopenhagen, Hotel Regina
Bromm, K., Hr., Frankfurt
Zum Schützenhof
Brunck, R., Hr. Dr. m. Fr., Dortmund
Kaiserhof
Bruttig, Chr., Hr. Baurat m. Fr., Dortmund
Schwarzer Bock
Buehenholz, M., Hr., Berlin Ritters Hotel
Bullock-Graham, C., Hr. m. Fr., London
Hotel Nizza
Buntenbruch, Th., Hr., Bad Homburg
Hotel Metropole
Burghard, L., Frl., Düsseldorf
Vier Jahreszeiten
Burghoff, H. O., Hr. m. Kind, Taunusstr. 52
Byon-Dutt, Hr., Bombay Römerbad
Byrne, E., Fr., Buenos-Aires
Vier Jahreszeiten

B.

Fr. Konsul, Amsterdam Wilhelma
Haus, A., Fr., Duisburg, Pens. Violette
Ecke, E., Frl., München Bellevue
W., Hr., Hofheim, Zum Schützenhof
P., Hr., Ransbach, Zum Schützenhof
n., Hr., Hamburg Bellevue
e., Hr. Dr. rer. pol., Königsberg
Förstnerhof
warth, A., Hr. Reichsbaurat, Hotel Kranz
riedrichshafen
ach, E., Fr., Sanitätsrat Dr. m. Begl.,
Oberfeld Privathotel Colonia
ale, J., Hr., Obenstrolch Schützenhof
mann, F., Hr., Neu York
Pension Künstlerhaus
er, E., Fr. Rent., Haag Kaiserbad
er, J., Hr., Niederwald
Zum Schützenhof
er, G., Frl., Berlin, Vier Jahreszeiten
er, W., Hr., Obenstedten
Zum Schützenhof
ag, O., Hr. Beat., Schmalkentien
Hotel Nizza
s, J., Fr., Essen Hotel Nassau
deerenhouck, M., Fr., Holland
mann, E., Fr., Gray, Goldener Brunnen
A., Hr. Fuhr., Düsseldorf
C., Hr., Galatz Schwarzer Bock
ell, K., Fr., England Rose
z. Ph., Hr., Zum Anker
Benz, E., Hr., Wiesbaden Evang. Hospiz
Berger, Th., Hr., Coesfeld
Zum Schützenhof
er, M., Fr., Berlin Hotel Regina
enhoff, C., Hr. Fabr., Giessen, Römerbad
M., Fr., Riga Villa Borussia
hard, Fr., Berlin Zum Bären
am, Hr. Syndik. Dr. m. Fr., Plauen
Kölischer Hof
H., Hr. Dr. m. Schwester, Köln
Pariser Hof
ina, Frl., Frankfurt Palast-Hotel
ager, F., Frl., Zweibrücken
Zum Schützenhof
e, P., Hr. Ing., Berlin Hotel Silvana
F., Hr. Dr. iur. m. Fr., Basel
Primavera
off, K., Hr., Dennauesen
Zum Schützenhof
H. G., Fr. m. Sohn, Pittsburgh Rose
nin v. Bittenfeld, J., Fr. m. Begl.,
tsdam Haus Icke
C., J. M., Frl., London
berg, F., Fr., Düsseldorf Goldener Brunnen
mann, A., Hr., Beckum Zwei Biecke
N., Fr., Berlin Schwarzer Bock
G., Hr., Berlin Schwarzer Bock
cher, A., Hr., Rostock, Evang. Hospiz
de Leend, L., Hr., Haag, Gartenstr. 3
enfeld, A., Fr., Hamburg
Sanatorium Prof. Dr. Determann
enkröhn, L., Hr. m. Fr., Neu York
enstein, W., Hr., Essen Schwarzer Bock
enthal, H., Hr., Köln Pension Badenia
Humenthal, A., Hr. Rent., Berlin Kölischer Hof
H., Hr. Obering. m. Fr., Berlin Hotel Regina
G., Hr., Giessen Pension Stvx
ein, H., Fr., Berlin Kölischer Hof
am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Kama, E., Fr., Haag Metropole
M., Frl., Dortmund Metropole
Jedermann, O., Hr., Dortmund Metropole
schied der Königl. F., Fr., Offenbach Metropole
P., Hr. m. Fr., Seelheim, Pariser Hof
Eintritt frei. T., Hr., Köln Central-Hotel

C.

Caminnee, A., Hr. Gutsbes. m. Fr.,
Burg Windeck Rose
Campil, Fr. Dr., Luxemburg, Hotel Bender
Canter-Cremers, L., Fr., de Steeg, Quisisana
Capelle, M., Schwest., Düsseldorf Goldener Brunnen
Carmichael, A., Fr., London Taunusstr. 1
Carow, H., Fr., Berlin-Lichterfelde
Goldener Brunnen
Castle, H., Hr., London Metropole
Cavendish, Ch., Hr. m. Fr., London Rose
Chelius, A., Fr. Kommerzienrat, Saalfeld
Goldenes Ross
Cikinowski, J., Hr., Bukarest Schwarzer Bock
Clavel, F., Hr. Ober-Forstmeister m. Fr.,
Java Alwinstr. 25
Coenen, L., Frl., Düsseldorf Quisisana
Cohn, E., Hr. Rechtsanw. Dr., Köln, Rose
Colquhoun, E., Fr., England
Frankfurter Str. 12
Colquhoun, M., Frl., England
Frankfurter Str. 12
Cretius, H., Fr., Haag Frankfurter Str. 19
van Crompton, Frl., Bamberg Villa Rupprecht
Cruse, L., Fr., Neu York Imperial

D.

vom Dahl, C., Hr. Dir. m. Fr., Haspe
Kölischer Hof
Dahlhausen, E., Frl., Köln Schwarzer Bock
Dahvenholz, A., Hr. Pfarrer, Richnow
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Dalrymple, C., Fr. m. Begl., London
Hotel Regina
Darje, P., Hr. Apotheker, Bladlau Colonia
Dassinger, J., Hr., Weckenheim
Zum Schützenhof
Daub, L., Hr. Dir. m. Fam., Pforsheim, Rose
Daur, G., Hr. Dr. phil., Göttingen
Sanatorium Dr. Arnold
Dekker, C., Fr., Haag Balmoral
Deneffe, Th., Frl., Neu York
Thelemaustr. 3
Dick-Fraser, Sarah, Fr., Stirling Rose
Dieckerhoff, Hr. m. Fr., Werne i. W. Römerbad
Dieckhoff, H., Hr. Prof. m. Fr., Hamburg Rose
Diehm, Ch., Hr., Newark Moritzstr. 19
Dieseldorf, A., Fr., Frankfurt Primavera
Dietl, B., Fr. Baurat, Nerosheim
Hotel Regina
Dietmar, W., Hr. Major, Sarnen
Hotel Balmoral
Dietrich, P., Fr., Siegen Schützenhof
Diller, P., Hr., Lüdenscheld Kölischer Hof
Dilthey, K., Fr. Geheimrat, Berlin
Zum Schützenhof
Döring, F., Hr. Lehrer m. Sohn, Osnabrück
Villa v. d. Heide Goldenes Kreuz
Dörken, G., Hr. Fabr. m. Fr., Gevelsberg
Vier Jahreszeiten

E.

Dohnen-Doost, A., Frl., Berlin Kaiserhof
Doil, F., Hr., Berlin
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Dolle, M., Hr. Polizeipräsident, a. D. Dr. m. Fr.,
Zoppot Palast-Hotel
Dreifurst, J., Hr., Nied Zum Schützenhof
Drexel, Z., Fr., Wiesbaden, Wilhelmstr. 6
Driesen, H., Fr., Haag Fürstehof
Dütting, E., Fr. Dr., Amsterdam, Eden-Hotel
Dull, W., Lechen (Holl.) Rose
Dundey, A., Frl. Lehrerin, Potsdam
Evang. Hospiz
Dupnis, K., Hr. Major a. D., Worms
Haus Dambachtal
Dwinatzki, H., Hr. m. Fr., Berlin
Kölischer Hof
Dykstra, C., Hr. m. Fr., Scheveningen
Metropole

F.

Ebert, C., Hr., Parchim Kölischer Hof
Eckert, J., Hr., Bidesheim
Zum Schützenhof
Edelmann, M., Fr., Breslau Kaiserbad
Egede, F., Fr., Kopenhagen
Wilhelmstr. 16
Eigen, K., Fr., Bochum Hotel Wilhelma
Eimer, S., Hr., Nierstein, Zum Schützenhof
v. Einem, K., Hr. Generaloberst, Münster
Hotel Nassau
Eisenstein, K., Fr., Dortmund
Evang. Hospiz
Eisner, W., Hr. m. Fr., Lodz Kronprinz
Eliasberg, R., Fr., Berlin
Sonnenberger Str. 56
Elsbacher, J., Fr., Brüssel Kaiserbad
Embs, W., Fr., Köln
Pension Wenker-Paxmann
Baronin v. Ende, A., Fr., Paris, Hotel Nassau
Enders, K., Hr. Bürgermeister, Hennethal
Hotel Berg
Engel, S., Hr., Dortmund Palast-Hotel
Engel, C., Hr., Dortmund Palast-Hotel
Enling, O., Hr., Guatemala Nerobergstr. 1
Erans-Gordon, H., Fr., London, Fürstehof
Erlemeyer, E., Fr. Rent., Bendorf
Pension Wenker-Paxmann
Ernenputsch, E., Hr., Solingen
Goldenes Ross
Esche, K., Hr. Stadtrat m. Fr., Quedlinburg
Weisses Ross
von Etzel, F., Fr., Charlottenburg Kaiserbad
Eyde, S., Hr. Minister a. D. Dr., Oslo
Vier Jahreszeiten

G.

de Fallart-Schuster, Fr., England, Metropole
Fechter, M., Frl., Aschaffenburg Haus Icke
Ferber, K., Hr. Landgerichtsrat, Aachen
Pension Wenker-Paxmann
Fernow, H., Fr. Dir., Schmiedeburg
Evang. Hospiz
Fischer, A., Frl. Schwest., Hamburg
Schwarzer Bock
Fischer, L., Frl., Delitzsch Goldenes Ross
Fischer, Cl., Fr. Dr., Putbus
Christi Hospiz II
Fischer, F., Hr. Ing. m. Fr., Biedenkopf
Schwarzer Bock
Flegenheimer, B., Frl., Mannheim
Kölischer Hof
Fleischer, M., Fr., Berlin Hotel Nassau
Florian, G., Hr. Dir., Königsberg
Schwarzer Bock
Folkers, A., Frl. Diakoniss., Bremen, Rose
Fraenkel, D., Fr., Berlin Quisisana
von Frangstein u. Niemsdorf, M., Fr. Geh.
Rat m. Tocht., Berlin-Wilmersdorf
Pension Grube-Dehwald
Frank, J., Fr., Enschade Schwarzer Bock
Freirich, H., Hr., Berlin Hotel Kronprinz
Frey, A., Frl., Milwaukee, Gold. Brunnen
Fricke, H., Hr. Ing., Koblenz Schulberg 7
Baronin von Friesen, R., m. Sohn, Berlin-
Charlottenburg Bodenstedtstrasse 12
Frings, O., Hr. Gutsbesitzer, Hersel
Pariser Hof
Frisper, M., Fr., Berlin Weisses Lilien
Frisch, G., Hr. Lyzeum-Oberlehrer, Frankfurt
Goldenes Kreuz
Fromm, P., Hr., Kitzingen Hotel Kranz
Fromme, E., Fr. Pastor, Rhoden
Evang. Hospiz
Fuchs, M., Fr., Aschaffenburg Haus Icke
Fülles, H., Hr. San-Rat Dr. med. m. Fr. u.
Bed., Bad Liebenstein
An der Ringkirche 6
Fürstenheim, R., Fr., Berlin Kölischer Hof

H.

Gabrilowitsch, G., Hr., Petersburg
Kreidelstr. 7
Galette, H., Fr., Ermatingen Fürstehof
Gallas, G., Hr., Java Sanat. Dr. Arnold
Gallas, L., Fr., Java Sanat. Dr. Arnold
Gast, M., Fr., Tangermünde, Kölischer Hof
von Germar, Fr. Major m. Begl.
Friedrichsroda, San. Prof. Dr. Determann
Gernsheim, M., Hr., Heidelberg, Fürstehof
Gerstner, A., Hr., Frankfurt
Zum Schützenhof
Gieser, H., Hr. Lehrer, Orsay, H. Minerva
Ginsberg, A., Hr. m. Begl., Denia
Hospiz z. hl. Geist

Ginsberg, J., Hr., Hamburg Metropole
Gleussner, M., Hr., Neubrunn Zum Schützenhof
Gobbers, P., Hr. Obering., Utting Schulberg 7
Goerke, O., Fr., Königsberg, Friedrichstr. 45
Goldberg, L., Fr., La Tour de Peitz Hotel Nassau
Goldberg, E., Hr., Hennef, Golden. Brunnen
Goldberg, B., Hr., Köln Englischer Hof
Goldschmidt, C., Frl., Frankfurt
Schwarzer Bock
Goldschmidt, B., Frl., Frankfurt
Schwarzer Bock
Goldschmidt, S., Hr. Dr., Frankfurt
Pension Primavera
Goldstein, E., Frl., Haag Metropole
Gomma, M., Hr. m. Fr., Frankfurt
Englischer Hof
Gonsenheim, S., Fr., Cleve, Hotel Kronprinz
Goodwin-Rugg, K., Fr., London Taunusstr. 22 II
Gordin, M., Hr. Rechtsanw. Dr., Kiew
Pension Monte-Carlo
Gordon-Patchett, A., Fr., Shrewsbury
Fürstehof
Gossage, E., Fr., London Hotel Helvetia
Gottschalk, S., Hr. Rent. m. Begl., Essen
Pens. Fortuna
de Graef, J., Hr., Haag Pension Fortuna
Grage, H., Hr. Dr., Chemnitz
Schwarzer Bock
Grant, E., Fr., Vetey Hotel Oranien
Gravenhorst, M., Hr., Kloster Nauendorf
Sanatorium Nerotal
Green, B., Fr., Kapstadt, Christl. Hospiz II
Gresitza, P., Hr., Berlin Goldener Brunnen
Gressmann, F., Hr., Hannover Köln. Hof
Gresswell-Hobbs, S., Frl., London Hotel Nizza
Griebel, L., Fr., Auf Reisen, Haus Dambachtal
Grimm, M., Fr., Johannesburg Hotel Adler
Groach, F., Fr. Excellenz, Berlin, H. Oranien
von Gropper, C., Hr. Gutsbes. m. Fr.,
Edesheim Pariser Hof
Groschuff, J., Fr. m. Tocht., Bochum
Mainzer Str. 4
Groskamp, H., Hr., Batavia Römerbad
Groskamp, A., Fr., Batavia Römerbad
Grossheim, E., Fr., Nowawes Goldener Brunnen
Grosswend, M., Fr., Kassel Römerbad
Grove, H., Hr., Utrecht
Gustav-Freytag-Strasse 41
Grünberger, C., Fr., Breslau
Weissenburg Str. 10
Gründer, R., Hr., Marienwerde
Kölischer Hof
Grünninger, H., Hr., Kirchheim Schulberg 7
Grünspan, A., Hr. Dr. m. Fr., Danzig
Palast-Hotel
Grundwig-Olsen, G., Hr., Bergen (Norw.)
Mainzer Str. 4
Gutheim, R., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Gutmann, A., Hr. m. Fr., Aachen
Viktoria-Hotel

von Haecke, J., Hr., Teltow Hotel Nassau
Hacket, A., Fr., London
Pagenstechers Augenklinik
Haegemann, E., Frl., Wiesbaden, Imperial
von Hagen, M., Fr., Mannheim
Haus Bethesda
Haggie, M., Fr., Sheffield Metropole
Hahn-Zeller, B., Fr. Dr., Berlin Palast-Hotel
Haller, J., Hr. Apoth., Schlängenbad
Hotel Adler
Hallett, P., Fr., Pretoria
Pagenstechers Augenklinik
Hallett, P., Fr., Pretoria Parkstr. 12
Hanf, H., Hr., Berlin Palast-Hotel
Hansen, E., Fr., Hamburg Englischer Hof
Happ, E., Hr., Berlin Ritters Hotel
Hardt, V., Hr. m. Fam. u. Begl.,
Kl.-Schwiersen Villa Narvi
Harris, A., Fr., London Hotel Nassau
Hasslepen, W., Hr., Elberfeld
Sanatorium Prof. Dr. Determann
Hansen, F., Hr., Weissenburg, Schulberg 7
Hegenberg, A., Hr. Bürgermst., Bochum
Zum Schützenhof
Heilbronn, M., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
Heimerle, E., Fr. m. Tocht., Füssen
Goldenes Kreuz
Heitz, B., Hr., Essen Kölischer Hof
Hendges, M., Hr., Boston, Luxemburgstr. 5 II
Hennecke, O., Hr., Hildesheim
Sanatorium Dr. Garadze
Henning, M., Fr. Rent., Saalgarbe 36
Henny, A., Frl., Arnheim Pens. Fortuna
Herdling, O., Hr. Postdir. m. Fr., Boppard
Kaiser-Friedr.-Ring 76
Herr, O., Hr. m. Fr., Hannover Kaiserhof
Hertz, F., Fr. m. Beol., Haag Quisisana
Herzberg, O., Fr., Heidelberg
Pension Fortuna
Herzog, F., Hr., Auerbach Englischer Hof
Hess, W., Hr., Flörsheim Zum Schützenhof
Hessler, A., Hr., Auerbach, Englischer Hof
Heyden, C., Fr. m. Begl., Düsseldorf
Pension Wenker-Paxmann
Heykman, M., Fr., Cleve Hotel Esplanade

Sanatorium Determann
für innere u. Nervenkrankheiten
Paulinenstrasse 4, Tel. Nr. 21047
Aerzte: Prof. Dr. H. Determann, Dr. H. Weiss.

Letzte Neuheit
in Damenkonfekt
Reichste Auswa

Im Zentrum der Stadt

Müller, A., Hr. m. Fam., Wiesdorf
Schwarz

Müller, Chr., Hr., Hersfeld

Müller, O., Hr. Baumst., Eilenburg
Müller, L., Fr. Enschade, Schwarzenburg

Müller, L., Fr.,	Enschede,	Schwab.
Müller, E., Hr.,	Solingen	Goldm.
Müller, M., Frll.,	Leipzig	Goldm.
Müller, J., Hr., Prof. Dr. u. Dr. h. c.		

Müller, A., Hr., Northheim Pension.

Nizza	Pension
Murray, I., Fr., London	Golden
Murray, I., Fr., London	Golden

Mylne, N., Fr., Australien
Wilhelmine

N.

Nacke, P., Hr. Reg.-Rat, Köln
Nadeschda, G., Fr., Moskau

von Neergaard, B., Fr., Hamburg
Negendank, G., Fr., Schonberg
Neuer, F., Hr., Mainz Zum

Nett, F., Hr., Köln
Neuendorf, L. Fr., Berlin, Hotel
Neunheuser, E., Fr., Koblenz

Neuse, E., Hr., Nordheim Goldenes
Neusen, H., Hr. Bürgermeister m. Fr. Pab

Newell, G., Hr. Kommandeur m.
London
Nieburg, E., Hr. Bauunternehm.

Niehus, B., Hr. Fabr. m. Fr., Nordh.

Niessen, W., Hr. San.-Rat m. Tocht.
Neuenahr Ps.

Nobel, H., Hr., Essen Hobe
Nölting, H., Hr. Gutsbes., Sprichw.
Schw...

Nollau, E., Hr., Dortmund, Zum Sch
Northey, G., Hr., London
Pagenstecher, A.

Nussbaum, J., Hr. m. Fr., Frankfurt
Englisch

0.

O'Conner, B., Fr., London

Ohligmacher, H., Fr., Miltitz b. L.
Hospiz z. ch.
Ohligmacher, C., Hr., Niltzitz
Hospiz z. ch.

Opdenhoff, Fri., Grünberg
Ophees, K., Hr., Duisburg
Sonnenberg

von Oppeln-Bronikowski, E., Hr. C.
leutnant a. D., Tabarz Neubau
v. der Osten-Sacken, M., Fr. m. B.

Baronin von der Osten-Sacken, J. Hotel

Oster, P., Hr. Farmer, Baries, Hottel
Oster, M., Fr., Buenos-Aires Hotel
Ostermann, H., Hr. Student, Pirna

Osthoff, E., Hr., Essen
Sanatorium Prof. Dr. D.

Dwre, A., Fr., Aalesund, Goldener

P.

Palowski, H., Fr., Berlin Hotel de

Harshad-Bhatia, Hr., Bombay
Paschke, Ch., Fr., Königsberg
Schwan, H., Fr., Königsberg

von Patow, Hr., Wiesbaden
Perinow, M., Hr. m. Fr., Duisburg
Köln

Pete, M., Frk., Hamburg Pension Grube 188
Peters, M. u. E., Geschw., Benkum

Peucker, A., Hr. m. Fr., Villa v. Frankfurt
Schwanthal

Hendler, E., Hr., Enkirch

Sanat. am Grübweg vorm. Dr. Pr.
Pintkowska, Ch. L., Frh., Posen eha
Humboldt

Dieper, W., Hr. m. Fr., Mühlheim

Nieper, J., Fr.
Nielsen, J., Hr. Rent. m. Fr.

Witz, A., Fr., Hohenelbe

Für alle Bewegungsstörungen

Lähmungen, Gicht, Rheuma



**Für alle Bewegungsstörungen
Lähmungen, Gicht, Rheuma**

Wiener, A., Fr., Frankfurt
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Labowski
Willeke, H., Fr., Stettin Kölnischer Hof
Willeke, L., Fr., Stettin Kölnischer Hof
Wilenskin, S., Hr. Dr. med., Moskau
Ritters Hotel
Wilms, H., Hr. Lehrer, Essen, Parkstr. 13
Wilsenack, E., Hr. Bauführer m. Fr., Steele
Continental
Winkel, F., Fr., Gummersbach
Pension Fortuna
Winberg, H., Hr., Kristiania (Norwegen)
Goldenes Ross
Windhorst, M., Fr. m. Bed., Bonn, Kaiserhof
Winkler, W., Hr., Essen-Borbeck
Kölnischer Hof
Windmüller, Fr. San.-Rat Dr., Neveles
Hotel Regina
Windhorst, A., Fr., Bad Tölz Hotel Cordan
Wissing, A., Hr. m. Fr., Kissingen
Schwarzer Bock

Winter, H., Hr., Hachenburg Schulberg 7
Witte, G., Fr., Bad Nauheim, Kölnischer Hof
Witte, G., Hr. m. Fr., Langfuhr
Sanatorium Nerotal
Wittenberg, E., Fr. Dr., Dinslaken
Pension Primavera
Wöbbekind, E., Hr., Höchst
Zum Schützenhof
Wohlleben, M., Fr., Chicago
Pension Humboldt
Wolf, R., Hr., Chemnitz Kölnischer Hof
Wolf, S., Hr., Bingen Schwarzer Bock
Wolf, W., Hr., Elberfeld Schwarzer Bock
Wolff, J., Hr., Neu York Westminster
Wolff, H., Hr., Stettin Schwarzer Bock
Wollers, E., Hr. Ing., Hamburg
Schwarzer Bock
Wolstein, F., Fr. m. Kind, Herne
Sanatorium Nerotal
Wolpert, L., Fr., Berlin Kölnischer Hof
Wood, M., Hr. Kapitän, London Kaiserhof

Wood, Chr., Fr. m. Sohn, Berlin
Hotel Nassau
Word, O., Fr., London Kaiserhof
Wührer, G., Fr., Mannheim Hotel Cordan
Würthel, K., Fr., Mannheim Metropole
Wulff, M., Hr. m. Fr., Dundee Rose
Wunderlich, F., Hr., Altenbunden
Zum Schützenhof
Wurm, H., Hr., Blumenthal
Kölnischer Hof
von Warmb, T., Fr., Breslau Quisisana
Wuytters-Blaamo, M., Fr., Haag
Hotel Orange
Wyerbusch, E., Fr., Elberfeld Römerbad

Zehden, M., Hr. Journalist, Amerik
Rüdesheimer Str.
Zeller, K., Hr., Zeilsheim Zum Sch
Zeitner, H., Fr., Chemnitz Palast
Zeng, A., Hr., Weida Zum Sch
Zimmer, H., Hr. Dir. Dr. m. Fr., Wal
Kölnischer Hof
Zimmer, M., Fr., Friedenau
Zimmermann, H., Hr. m. Fr., San Fr
Hotel
Zimmermann, J., Hr. Rektor, Anchen
Müllerstr.
Zimmermann, R., Hr., Dattenfeld
Schul
Zimmermann, E., Hr., Hannover
Kölnischer Hof
Zobel, A., Fr., Frankfurt Kölnischer
Zölner, F., Hr. m. Fr., Köln
Zon, J., Hr. Kunstmaler m. Fr., Ham
Palast

Anzahl der seit 1. Januar 1929 angemeldeten Fremden: 7932 (Kurgäste und Passanten).

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 2. Februar 1929.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.
Adler, M., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Ané, O., Hr. Hotelbes., Hamburg
Schwarzer Bock
Areari, E., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Park-Hotel
Armstrong, P., Hr., Wien Grüner Wald
Arndt, M., Hr., Berlin Central-Hotel
Aver, E., Hr. Apotheker, Gladbach
Hotel Berg
B.
Barowitzka, S., Hr., Wien Park-Hotel
Bayer, H., Fr., Homburg Metropole
Becker, M., Fr., Mainz Hansa-Hotel
Bergius, S., Fr., Polen Bertramstr. 21
Blank, A., Hr. Chem. a. D. Dr., Hofheim
Metropole
Bock, J., Hr. m. Fr., Charlottenburg
Zum Büren
Bönnen, W., Hr., München-Gladbach
Hotel Osterhoff
Brenner, E., Hr., Stuttgart Grüner Wald
C.
Cohen, H., Fr. m. Begl., Dortmund
Hotel Kronprinz
Conrad, J., Hr., Ing., Koblenz
Tannus-Hotel
Corvaja, G., Hr. Schiffsbau-Ing., Palermo
Wielandstr. 12
D.
Danielson, D., Hr., Hamburg
Schwarzer Bock
Dittmar, G., Hr. Dir., San-Antonio
Hansa-Hotel
Dornis, W., Hr. Veterinär Dr. m. Fr.,
Weilburg Grüner Wald
Düllmann, B., Hr., Ahaus Schulberg 7
E.
Eckernacht, E., Hr. Oberförster,
Ferdinands-Haus Hotel Berg
Ellis, E., Fr., London Rose
F.
Filipp, A., Hr., München Metropole
Filtz, H., Hr., Berlin Grüner Wald
G.
Genenger, W., Hr., München-Gladbach
Zum Römer
Gurwitsch, L., Hr. Dr. med., Frankfurt a. M.
Hotel Kronprinz
Gut, J., Hr. m. Fr., Zürich Hotel Kronprinz
H.
Haerdel, G., Hr. Ing., Frankfurt a. M.,
Hansa-Hotel
Hahn, T., Hr., Frankfurt Hotel Happel
Hammacher, L., Fr., Köln
Pension Wenker-Paxmann

Harders, (Ippel) H., Hr., Bochum
Park-Hotel
Harward, P., Hr. Reg.-Insp., Berlin
Central-Hotel
Hauf, L., Hr., Aschaffenburg Hansa-Hotel
Heilmann, G., Hr. Dir., Kettwig
Metropole
Heine, A., Hr., Leipzig Grüner Wald
Heinrich, K., Hr., Charlottenburg Union
Heintzmann, F., Hr., Düsseldorf
Palast-Hotel
Hendler, H., Hr., Sonnenberg Stadt Ems
Herhuth, C., Hr. Ing., Danzig
Kölnischer Hof
Hermann, C., Fr., Saarbrücken
Hotel Nassau
Hoelting, C., Hr. m. Fr., Berlin Palast-Hotel
Horonergk, L., Hr., Hemsheim Stadt Ems
Horowitz, G., Hr., Berlin Grüner Wald
Hupe, A., Hr., Hanau Zum Anker
J.
Jacobsen, O., Hr., Balduinstein
Hansa-Hotel
Jaeger, Th., Hr., Hannover Grüner Wald
Jochum, P., Hr., Worms Zur Stadt Ems
Jockerst, F., Fr. m. Techt., Oppenau
Seawarzer Bock
Jung, J., Hr., Bretzenheim Zur Stadt Ems
K.
Kabay, A., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Stettin
Hansa-Hotel
Katz, S., Hr., Köln Grüner Wald
Kexel, J., Hr., Wiesbaden Zur Stadt Ems
Kiesinger, D., Hr., Nürnberg Grüner Wald
Klemm, F., Hr., Berlin Hotel Dahlheim
Kling, F., Hr., Mannheim Grüner Wald
Klingensfeld, L., Hr., Karlsruhe
Central-Hotel
Klecke, O., Hr., Leipzig Central-Hotel
Koenig, K., Hr. Dr. m. Fr., Bonn
Palast-Hotel
Königs, F., Hr. Dir., Halle a. Saale
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Labowski
Koernig, P., Hr., Berlin Hansa-Hotel
Kraft-Koob, K., Fr., Frankfurt a. M.,
Park-Hotel
Kuckuck, V., Hr., Rastatt Chr. Hospiz II
Kustermann, G., Hr., Schwüb. Grund
Grüner Wald
L.
Lamprecht, E., Hr., Frankfurt
Friedrichshof
Langkop, O., Hr., Hamburg Metropole
Laske, A., Hr. m. Begl., Berlin
Hotel Nassau
Lehmann, J., Hr., Saarlouis Grüner Wald

Lenz, C., Hr., Bamberg Grüner Wald
Lievenbrück, A., Hr., Remagen
Hotel Osterhoff
Löb, A., Hr., Mannheim Hansa-Hotel
Löb, A., Hr. Fabr. Dr., Nürnberg
Tannus-Hotel
Loeb, J., Hr., Frankfurt a. M.
Grüner Wald
Lokmann, A., Hr. m. Fr., Wien Park-Hotel
Lübke, H., Hr. Bankdir., Berlin
Schwarzer Bock
M.
Marsch, H., Fr., Berlin Park-Hotel
Martin, E., Fr., Husum Schwarzer Bock
Marx, C., Hr., Köln Central-Hotel
Marx, C., Hr., Köln Grüner Wald
Marx, E., Hr., Berlin Grüner Wald
Matthies, H., Hr., Berlin Grüner Wald
Mauersberger, J., Hr., Plauen
Friedrichshof
Meister, M., Fr., Charlottenburg
Hansa-Hotel
Meltzer, M., Hr., Brüssel Palast-Hotel
Mendel, S., Hr. m. Fr., Mannheim
Palast-Hotel
Merk, F., Hr. Prok., Köln Hansa-Hotel
Mink, A., Hr., Ergingen Zum Römer
Motala, H., Hr., Aibling-München
Zum Anker
N.
Neu, E., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Kölnischer Hof
Neumann, H., Fr. m. Techt., Werne
Pension Wenker-Paxmann
O.
Ohlenmacher, H., Hr. Gutsbes., Zweibrücken
Hansa-Hotel
P.
Pfeuffer, M., Fr., Würzburg Hotel Happel
Pletscher, J., Hr., Saarbrücken
Hotel Dahlheim
Poelstra, W., Hr. Dr. med. m. Fam.,
Wiesbaden Oranienstr. 50
Pohl, A., Hr., Stuttgart Grüner Wald
R.
Rau, E., Fr., Engers Evang. Hospiz
Recke, G., Fr. m. Sohn, Teuditz
Frankenstr. 14
Recknitzer, J. u. F., 2 Frln., London Rose
Reisegesellschaft, 10 Herren Ärzte,
Reykjaik Palast-Hotel
Reus, J., Hr., Elville Tannus-Hotel
Rieger, A., Hr., Neustadt Hotel Berg
Rosenberg, M., Hr., Offenbach Stadt Ems

Rothschild, M., Hr. m. Fr., Hannover
Rüggeberg, W., Hr., Länderscheid
Grüner Wald
S.
Sarti, B., Hr., Rom Park-Hotel
Sauer, B., Hr. Mus.-Dir., Bonn K
Schabs, M., Hr. m. Fr., Kowno K
Schäkel, E., Hr., Schwelm Grüner
Schleiermacher, K., Fr., Bad Wildung
Evangel.
Schlosser, L., Fr., Limburg
Schloss, A., Hr., Köln Grüner
Schmidt, Th., Fr., Bochum Palast
Schmidt, W., Hr., Hannover Central
Schrieffer, H., Hr. m. Fr., Wiesbaden
Schürmann, H., Fr., Neckarsteinach
Evangel.
Schuhmacher, M., Hr., Riga Hotel K
Schwan, M., Fr., Danzig Kölnischer
Seeger, A., Hr., Vohwinkel Tannus
Seitz, A., Fr., Kreuznach
Seelheim, M., Fr., Beckum Schwarzer
Simmet, F., Hr. m. Fr., Carlsberg
Hotel
Stutzky, B., Hr., Rechtsanwalt, Berlin
Ritter
Sonnenfeld, H., Fr., Berlin Englisch
Spahr, H., Hr., Gildesheim Central
Speyer, G., Hr., Berlin Grüner Wald
Spielmann, O., Hr. Dir., Braunschweig
Palast
Stern, M., Hr., Berlin
Steinweg, R., Hr. Ing. m. Fr., Dortmund
Stadt, Eingehend w
Stoll, W., Hr., Berlin Sch
Stumenger, G., Hr. Dipl.-Ing., Dortmund
Hansa-Hotel
Sturm, M., Fr., Schwalbach
Strobel, A., Hr., Freiburg Zur Stadt
Suomann, F., Hr., Köln Grüner
T.
Thum, L., Hr. Fabr., Keveher Hotel
Tind, R., Hr., Wiesbaden Zur Stadt
U.
Ullman, H., Fr., Polen Riederberg
V.
Vacano, M., Fr., Berlin Hotel
Vaitberg, B., Fr., Oslo Palast
Valliers, Hr. m. Fr., Mainz
Voss, P., Fr., Elberfeld
W.
Weber, T., Fr., Köln Englisch
Wehner, L., Hr., Architekt, Düsseldorf
Schwarzer Bock
Werner, B., Hr., Gablonz Grüner
Wilke, F., Hr., Berlin Grüner
Willet, A., Fr., Fürth Hotel
Z.
Zahn, W., Hr. Dipl.-Kfm. Dr. m.
Mannheim
Ziegel, A., Hr., Nürnberg Zur Stadt

METROPOLE
10 WILHELMSTRASSE 10

Gut geleitetes Hotel I. Ranges. —
Kochbrunnenbadhaus. — Alle Zimmer
mit fließend. Wasser, Privatbäder. —
Zimmer von Mk. 4.— an. — Volle
Pension von Mk. 10.— an. — Vortei-
hafteste Arrangements für längeren
Aufenthalt.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
ist ein vorzüglicher Trank

Restaurant METROPOLE

tägl. frische
holländische

Austern

(Abgabe auf
nach auswärtigen

Elegante Damenwäsche
Spezialität: Handgenäht nach Mass
Wiesbaden

Emma Kluge
Wäsche-Ausstattung

Bettwäsche, Bielefelder Tischzeug
Luxus Tischwäsche, Taschentücher
Kleine Burgstr. 6

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium



Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags
geöffnet von 7 — 12 Uhr
nur für Wannenbäder

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzmassagen, Hochdruckduschen werktags von 7 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Anmeldung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Lichtwasserbäder, Kopfbäder werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr, Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 13 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr